



Siegerentwurf Ratold-/Raheinstraße, Bild: CA Immo

Diskussionsveranstaltung

Wie sieht die Zukunft in unserem Stadtviertel aus?

Große Veränderungen stehen in unserem Stadtbezirk an. Mehrere große Baugebiete lassen unsere Bevölkerung stark wachsen. Feldmoching wird seine Einwohner (auch schon ohne eine städtebauliche Entwicklungsmaßnahme) verdoppeln, Ludwigsfeld verdreifachen und die Lerchenau wird mit dem Eggarten ebenfalls nahezu eine Verdoppelung erfahren. Ganz zu schweigen von der schleichenden Nachverdichtung durch Neubauten, die sowieso überall im Viertel geschieht.

Für den Verkehr auf den Straßen ist eine Verdreifachung prognostiziert. Grünflächen und landwirtschaftliche Flächen, die für frische Luft und eine regionale Lebensmittelversorgung sorgen, werden wegfallen. Für die Einwohner bedeutet dieses rasante Wachstum eine permanente Verschlechterung der Lebensqualität in vielen Bereichen. Wohin führt uns dieses Wachstum? Kann man es steuern oder begrenzen oder gibt es gar Alternativen? Ist die massive Bautätigkeit wirklich der Schlüssel für günstige Mieten oder eher Preistreiber nach oben? Wie sieht unse-

re Zukunft und die der nächsten Generationen hier aus?

Diese und andere drängende Fragen möchten wir, das Bündnis München Nord, mit Kandidaten der Stadtratswahl aus allen Fraktionen **am Samstag, den 12. Oktober 2019** diskutieren.

Dazu ergreifen wir die Gelegenheit, die sich durch das tags zuvor stattfindende Weinfest des Feldmochinger Burschenvereins bietet. Alle Aufbauten in der Scheune am Zechhof an der Feldmochinger Straße 400 bleiben stehen und werden am nächsten Tag von uns nochmal genutzt. Platz ist für ca. 500

Personen, die sich auch mit Fragen an der Diskussion beteiligen können. Für die Moderation der Veranstaltung konnten wir den erfahrenen „Jetzt-red-i-Moderator“ Tilman Schöberl gewinnen.

Zugesagt haben bisher vom Stadtrat Dorothea Wiebke (CSU), André Wächter (Bayernpartei) sowie die Bürgermeisterkandidaten Jörg Hoffmann (FDP) und Anna Hanusch (Die Grünen). Wir erwarten außerdem noch die Zusagen von SPD und ÖDP.

Für die Veranstaltung ist beim Bezirksausschuss ein Zuschuss beantragt. kk

LEBENSWERTE ENTWICKLUNG DES 24. STADTBEZIRKS?

**12. Oktober im Zech-Hof,
Feldmochinger Str. 400
Beginn 17.30 Uhr**

Programm:

17.30 Uhr	Auftakt mit der Feldmochinger Blasmusik
18.00 Uhr	Einführung
18.30 Uhr	Diskussion
21.00 Uhr	Veranstaltungs- ende

Neue München-Liste stellt sich zur Wahl

Erstmals zur Stadtratswahl antreten wird eine neue Wählerliste, die aus Mitgliedern verschiedener Bürgerinitiativen und Vereinen besteht. Die München-Liste sträubt sich gegen das explosionsartige Wachstum. Stadtviertel verlieren ihren Charakter und der Unmut der angestammten Bevölkerung wird immer größer. Es würde auch anders gehen: Keine neuen Gewerbegebiete mehr, die noch mehr Wachstum nach sich ziehen, keine Werbung mehr für München auf Messen, strukturschwache Regionen im Umland stärken und mehr Bäume statt noch mehr Versiegelung sind wesentliche Punkte der neuen Liste, die ursprünglich als Listenverbindung mit der ÖDP antreten wollte, nun aber doch einen eigenständigen Versuch wagt. Zur Zulassung zur Listenverbindung sind 1000 Unterschriften notwendig. Sprecher der Liste ist Dirk Höpner aus der Fasanerie, der auch gleichzeitig Sprecher des Bündnis München Nord ist, dem auch der Bürgerverein Lerchenau angehört. kk

Ehrenamtliches Engagement

Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr

Vorführungen, Oldtimer und mehr – die Abteilung Harthof der Freiwilligen Feuerwehr München öffnet ihre Hallentore an der Heimperthstraße / Ecke Gundermannstraße.

Wer schon immer mal wissen wollte, was sich hinter den Hallentoren eines Feuerwehrgerätehauses abspielt, sollte sich den **Samstag, 12. Oktober 2019**, vormerken. Denn von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr bietet sich beim Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr München, Abteilung Harthof, eine günstige Gelegenheit, um einen Blick hinter besagte Tore zu werfen.

Mit Schauübungen und Löschvorführungen demonstrieren die Harthofer Feuerwehrler ihr Können und bieten Einblicke in die Arbeit der Einsatzkräfte bei Bränden und Verkehrsunfällen. Die Besucher sind aber nicht nur zum Zuschauen verdammt, sondern dürfen selbst Hand anlegen. So gibt es die Gelegenheit, den

richtigen Einsatz von Feuerlöschern und die wichtigsten Maßnahmen der Ersten Hilfe zu trainieren. Die kleinen Besucher können sich im Löscheinsatz an der Spritzwand unter Beweis stellen. Wer es etwas ruhiger mag, erfreut sich an der Ausstellung von Oldtimern und modernen Feuerwehrfahrzeugen oder begibt sich zu den Infoständen der Jugendfeuerwehr oder der örtlichen Polizeiinspektion. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen sowie zum Abend hin mit Spanferkel und Cocktails bestens gesorgt. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Die Freiwillige Feuerwehr Harthof bildet mit 21 weiteren Abteilungen die Freiwillige Feuerwehr München. Die Münchner Freiwilligen Feuerwehren werden zu Brand- und Hilfeleistungseinsätzen zeitgleich mit der Münchner Berufsfeuerwehr alarmiert. Die Abteilung Harthof ist, zusammen mit der Feuerwache 7 der Berufsfeuerwehr, für die Stadtviertel Am Hart, Harthof, Hasenberg und Lerchenau zuständig, kann aber bei Bedarf im ganzen Stadtgebiet und zur Wachbesetzung auf einer Wache der Berufsfeuerwehr eingesetzt werden. rs

Diese Ausgabe wurde finanziell unterstützt durch:

Anne Wolfenstetter

Robinienstraße 35, München-Lerchenau



100 Jahre Lerchenau am 14. September



Unser Fest 100 Jahre Lerchenau begann mit einem Umzug zur Kirche, in der Pfarrer Schubert und der evangelische Pfarrer Eberl eine ökumenische Andacht abhielten. Viele waren von Schuberts Gedanken zur Heimat sehr beeindruckt.

Beim anschließenden Fest im Eschengarten kamen vor allem die Kinder auf ihre Kosten. Hüpfburg, Kinderschminken und die Harthofer Feuerwehrler mit ihrem Löschzug begeisterten die kleinen Gäste. Sportliche Aktivitäten wie Fußball- und Hockey-Spiele zum Zuschauen aber auch Mitmachmöglichkeiten für Hockey und Tennis zum Ausprobieren wurden gerne genutzt. Die Gäste am Nachmittag konnten den Trachtlern beim Volkstanz zuschauen, einen Blick auf unsere kleine Ausstellung

werfen oder gemütlich beisammensitzen. Der Abend mit DJ Erich galt dann eher den Jüngeren und Junggebliebenen.

Einziger Wermutstropfen: Die Verpflegung ließ zu wünschen übrig. Das angekündigte Spanferkel war gleich weg, die Wartezeit lang und die zugesagten Kuchenspenden der anderen Vereine blieben am Nachmittag aus. Dank geht an Christa Zenta, Christine Fraß und Karola Kennerknecht, die wenigstens die Ehre des Bürgervereins retteten und gebacken hatten.

Der Bezirksausschuss Feldmoching-Hasenberg bezuschusste das Fest mit ca.1.700,- Euro. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Bilder unter: www.magentacloud.de/share/id3m1-spv

kk

Wir singen wieder am 24. Oktober

Der Bürgerverein Lerchenau lädt Sie wieder recht herzlich zum Offenen Singen ein. Es ist wirklich jeder gerne gesehen, auch wenn Sie den Ton mal nicht so kunstvoll treffen. Dabei sein ist das Wichtigste! Der Termin ist Donnerstag, der **24. Oktober 2019** um 15.00 Uhr. Wir treffen uns im Konferenzraum von St. Agnes. Bei Kaffee und Kuchen kommt ein kleiner

Ratsch auch nicht zu kurz. Unter der bewährten musikalischen Leitung von Frau Doll werden wir wieder Lieder (neu zusammengestellt) aus der bewährten Liedersammlung singen. Wer mag, darf auch einen Kuchen mitbringen. Melden Sie diese Kuchenspende aber bitte bei Christine Fraß telefonisch an. Telefon 354 11 95. cf

Regelmäßig nach der Messe

Weißwurstfrühstück in St. Agnes

Nach der Sommerpause war es am Sonntag, den 22.9.2019, endlich wieder so weit – das nun schon traditionelle Weißwurstfrühstück im Pfarrheim St. Agnes, Waldmeisterstraße 34, fand wieder nach dem Familiengottesdienst (von 11 bis 12 Uhr) statt. Willkommen ist jeder! Eine Teilnahme am Gottesdienst ist keine Voraussetzung. Allerdings würden wir uns darüber sehr freuen. Wichtig ist, dass man sich in die in der Kirche aufliegenden Teilnehmerliste einträgt. Das ist notwendig, um den Einkauf zu koordinieren.

Es gibt nicht nur die hervorragenden Weißwürste (aus nachhaltiger Produktion, vom Bauernmarkt am Lerchenauer-See) sondern auf Wunsch auch Wiener

Würstchen. Die knackigen Brezen stammen von unserem pakistanischen Bäcker aus der Lerchenauer Straße. Damit das Ganze auch gut rutscht, kann man wahlweise Mineralwasser, Apfelschorle, ein Helles oder auch Weißbier trinken. So ver- und umsorgt plaudert es sich in angenehmer Runde hervorragend. Ein Tag, den viele zu schätzen wissen, bedeutet es doch, es muß niemand kochen. Es wird gekocht und man wird auch ein wenig verwöhnt.

Habe ich Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie doch zum nächsten Weißwurstfrühstück am Sonntag, den **24.11.2019** nach der Messe gegen 12 Uhr ins Pfarrheim St. Agnes. Wir freuen uns auf Sie.

Gerti Hirscher

Kurzfristige Ankündigung

Wertstoffhof drei Monate geschlossen

Kurz nach Redaktionsschluss der letzten Ausgabe erreichte uns die Meldung, dass unser Wertstoffhof an der Lerchenauerstraße ganze drei Monate wegen Sanierungsarbeiten geschlossen ist und erst am 1. Dezember wieder öffnet.

Für den Fall, dass man entrümpelt, seine Hecke schneidet oder eine größere

Menge Laub entsorgen will, bleibt in dieser langen Zeit nur die Möglichkeit, die anderen Münchner Wertstoffhöfe aufzusuchen – oder Entrümpelungsaktionen auf den Winter zu verschieben. Die nächsten beiden Wertstoffhöfe befinden sich in Freimann an der Lindberghstraße 8 oder in Moosach am Neubruch. kk

Sonntag, 6. Oktober, 11.00 Uhr

Erntedank-Gottesdienst in St. Agnes

Freitag, 11. Oktober, 14.00 bis 17.30 Uhr

Gesundheitstag im Münchner Norden. Volkshochschulveranstaltung. In Kooperation mit dem Bildungslokal Hasenberg und dem Referat für Gesundheit und Umwelt. Kulturzentrum 2411, Blodigstraße 4

Freitag, 11. Oktober, 19.00 Uhr

Weinfest Burschenverein Feldmoching, Feldmochinger Straße 400

Freitag, 11. Oktober, 19.30 Uhr

Weinfest St. Matthäus. Pfarrheim St. Matthäus

Samstag, 12. Oktober, 14.00 – 22.00 Uhr

Tag der Offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Harthof, Heimperthstraße 1

Samstag, 12. Oktober, 17.30-21.00 Uhr

Diskussion mit Stadtratskandidaten. Zech-Hof Feldmoching, Feldmochinger Str. 400, siehe Seite 1

Donnerstag, 17. Oktober, 8.30 Uhr Abfahrt

Senioren St. Agnes; Fahrt ins Wittelsbacher Land, Friedberg und Maria Birnbaum, Abfahrt von St. Agnes

Samstag, 19. Oktober, 19.00 Uhr

Hoagarten mit der Brücklmeier Musi, Eschengarten

Dienstag, 22. Oktober, 19.30 Uhr

Öffentliche Sitzung des Bezirksausschusses 24, Pfarrsaal St. Christoph, Am Blütenanger 7

Donnerstag, 24. Oktober, 15.00 Uhr

Offenes Singen, Pfarrheim St. Agnes

Sonntag, 27. Oktober, 16.00 Uhr

Bairisch bis Klassisch, musikalischer Streifzug durch den 24. Stadtbezirk, Augustinum München Nord, Weiltstr. 66, Theatersaal

Mittwoch, 30. Oktober, ab 19.00 Uhr

Stammtisch des Bürgervereins im La Giara II, Lerchenauer Str. 195

Impressum



BÜRGERVEREIN
LERCHENAU

Herausgeber:

Bürgerverein Lerchenau e.V.
Azaleenstr. 17, 80935 München
www.buergerverein-lerchenau.de

Redaktion und Gestaltung:

QuerFormat Werbeagentur

Redaktionsadresse: Karola Kennerknecht,
Azaleenstr. 17, 80935 München,
Tel. 089/811 96 67, Fax 089/811 98 35
E-Mail: BV-Lerchenau@t-online.de

Die Redaktion behält sich Textkürzungen eingesandter Manuskripte vor. Alle Artikel geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder. Eine Haftung kann nicht übernommen werden. Redaktionelle Mitarbeiter dieser Ausgabe: Christine Fraß, Gerti Hirscher, Karola Kennerknecht, Roman Sostin. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 23.10.2019

Bürgerverein Lerchenau e.V.:

1. Vorsitzende: Karola Kennerknecht,
80935 München, Tel. 089/811 96 67

Jahres-Mitgliedsbeitrag: 12,- Euro

Spendenkonto: Raiffeisenbank München Nord
IBAN-Nr. DE 40 701 694 65 0000 200 255;
BIC: GENODEF1M08